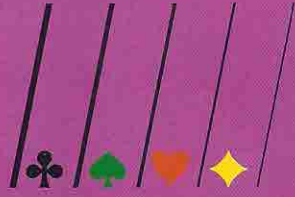


Oktober 1998

# Der Skatfreund

Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e. V.



D · S · K · V



Weinlese für unseren Skatwein?



BERLINER  
SPIELKARTEN



6056



6062



6060



17138



6061



# (R)Evolution

## im Skatspiel



*Turnier-Set  
Synchron-Skat*

Alle notwendigen Unterlagen  
für die Ausrichtung eines  
Synchron-Skat-Turniers  
mit bis zu 32 Teilnehmern

17142

Vorbereitet für Turniere  
mit beliebig vielen Spielern.  
Anzahl der Teilnehmer ist  
unbegrenzt.

enthält:  
Spielregeln und Lösungen  
Synchron-Skat  
Spielkarte mit Auswertungsregeln  
Feldkarte  
Prüfung zur Turnierleitung



⊕ Nun kann das Turnier für alle Spieler unter gleichen Ausgangsvoraussetzungen stattfinden. Nicht mehr die zufällig »schlechten Karten« entscheiden, wer besser spielt. Skat wird zum Strategiespiel, bei dem der Glücksfaktor durch das Kartengeben ausgeschaltet ist.

⊕ Allein das Risiko und Taktik können das Spiel bestimmen. Synchron-Skat bedeutet eine Revolution beim Skat-Spiel! Entwickelt von Skatmeister Walter von Stegen, Mitglied im Präsidium des Deutschen Skatverbandes e. V. und BERLINER SPIELKARTEN.



# Der Skatfreund

OKTOBER



1998

Oktober

## Aphorismen

Schlägt vom Turm  
die Geisterstunde,

dann sag an  
die letzte Runde.

## Aus dem Inhalt:

- ❖ Skataufgabe
- ❖ Skatgericht
- ❖ Leserbrief
- ❖ Aus den Landesverbänden
- ❖ 100 Jahre DSKV
- ❖ Bundesliga, nach dem 5. Spieltag
- ❖ Humor
- ❖ Lösungen
- ❖ Glückwünsche
- ❖ Geburtstage
- ❖ Hinweise
- ❖ Termine
- ❖ Impressum
- ❖ Reisetips
- ❖ Aktivitäten DSKV

## Wir sind gerne für alle Skatfreunde im Einsatz

### Das Team der Geschäftsstelle

Seit dem 2. Quartal 1992 hat sich in der DSKV-Geschäftsstelle in Bielefeld ein deutlicher Wandel vollzogen. Das damalige Präsidium schloß mit dem Schatzmeister Wilfried Hoberg einen Vertrag mit der Bestimmung, ihn als Geschäftsführer nunmehr hauptberuflich für den DSKV tätig werden zu lassen.

Nach einigen personellen Umstrukturierungen kristallisierte sich ab 1993/94 folgendes Team heraus.

Neben dem Geschäftsführer ist die Buchhalterin Renate Lutter halbtags für den Verband tätig und bemüht sich, neben der aktuellen Buchführung, die EDV auf dem neuesten Stand zu halten.

Als „Seele der Geschäftsstelle“ ist Helga Hagemeyer seit Beginn der neuen Ära dabei. Zu ihrem Aufgabengebiet gehören die Verwaltung der EDV-Vereinsadressen, die

Titelfoto:

Weinlese

**Redaktions- und Anzeigenschluß**

Ausgabe Dezember: 2. November 1998

Ausgabe Januar 1999: 2. Dezember 1998

Wartung der Schiedsrichter-Datenbank und die Korrespondenz der Geschäftsstelle.

Wenn es um die Versendung der DSKV-Artikel geht, steht Karl-Heinz Rose „seinen Mann“, der auch für den Service an den Mitgliedern verantwortlich zeichnet.

Die beiden Letztgenannten nehmen ihre Aufgaben als Aushilfskräfte wahr und sind bei Bedarf „abrufbereit“.

Hiermit hat die Geschäftsstelle eine kostengünstige Struktur erhalten, die zum Erlangen einer positiven, finanziellen Bilanz des DSKV beigetragen hat.

Das Team der Geschäftsstelle bemüht sich, alle Aufgaben der Organe, Mitglieder und Vereine des DSKV pünktlich und ordnungsgemäß zu erfüllen.



*Sitzend v.l. Renate Lutter und Helga Hagemeyer, stehend v.l. Karl-Heinz Rose, Wilfried Hoberg*

Wir möchten gerne den interessierten Skatfreunden einmal kurz aufzeigen, welche Veränderungen sich in den letzten 6 Jahren ergeben haben und welche Schwerpunkte wir uns nunmehr, in Abstimmung mit dem Präsidium, gesetzt haben, um unsere Ziele zu erreichen.

Nachdem zu Anfang eine gut dreiwöchige Aktion im „Blaumann“ durchgezogen war, ergab sich zunächst eine räumlich und aufgabentechnisch neue Struktur in der Geschäftsstelle.

Lagerhaltung, Registratur und Organisationssysteme waren auf einen übersichtlichen Stand gebracht, so dass wir mit dem „besseren Durchblick“ neue Aufgaben angehen konnten.

Das Herzstück der Geschäftsstelle, die Finanzbuchhaltung, wurde nach den Vorstel-

lungen des Geschäftsführers (wie beim Kongreß 1990 in Hamburg erörtert) „umgestrickt“. Hierbei konnte Wilfried Hoberg seine beruflichen Erfahrungen als Finanzcontroller in einer großen ostwestfälischen Aktiengesellschaft mit einbringen.

Aus der bestehenden Kassenbuchaufzeichnung und Normbuchhaltung wurde ein modernes Rechnungswesen mit:

Bilanz- und Beständerechnung  
Bereichsabrechnung und  
Gewinn- und Verlustrechnung

Um Weichen für die Zukunft stellen zu können, schloß sich ein jährlicher Haushaltsplan an, den es gilt, in einer harmonischen, positiven Zusammenarbeit mit dem Schatzmeister Helmut von Fintel (wie in allen finanztechnischen Angelegenheiten) unter Einsatz der EDV abzustimmen.

Wir verstehen uns als Mitarbeiter der Geschäftsstelle in erster Linie als

Service und Dienstleistungsabteilung für Mitglieder, Organe und Vereinigungen des Deutschen Skatverbandes.

Hier gilt es, alle Wünsche der Skatfreunde hinsichtlich Anfragen, Beitragsabrechnungen, Formular- und Urkundenerstellung, Ausweisbearbeitung, Bereitstellung von Unterlagen für Veranstaltungen möglichst umgehend und ordnungsgemäß zu verarbeiten.

Damit die Kosten des DSKV nicht nur über das Beitragsaufkommen der Mitglieder finanziert werden müssen, hat es sich das Team der Geschäftsstelle zum Ziel gesetzt, positive Ergebnisse aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zu erreichen.

Hierzu gehören der Verkauf von Skatartikeln, die Vermittlung von Anzeigen für die Monatszeitschrift „Der Skatfreund“ sowie von Reisen und Sponsorenleistungen für DSKV-Veranstaltungen.

Das Sortiment lt. unserer Preisliste wächst immer weiter, um den Bedürfnissen der Skatfreunde Rechnung zu tragen.

Gute Ergebnisse brachte die ständige Verbesserung des Iserptionsvolumens unserer Monatszeitschrift „Der Skatfreund“.

Unser Verband wird durch gute Präsentation der Veranstaltungen immer interessanter für Sponsoren. Hier stehen wir erst am Anfang unserer Entwicklung.

Eine Erweiterung des Bekanntheitsgrades erwarten wir in der Öffentlichkeitsarbeit - auch durch den Einsatz von modernen, künftig einzusetzenden Clubkarten (auch als Zahlungsmittel) - sowie eine verbesserte Medienpräsentation im Internet.

Alle unsere Bemühungen für den Verband, lassen sich auch belegen durch eine Gegenüberstellung der Kosten und Überschüsse, die wir in der Geschäftsstelle zu verantworten bzw. erarbeitet haben.

Wenn wir zu Beginn unserer Tätigkeit, bei der Ermittlung der Kosten für den Bereich DSKV-Geschäftsstelle und den erzielten Überschüssen aus Verkauf von Skatartikeln, Anzeigen für Monatszeitschrift und Sponsoreneleistungen einen Minussaldo von weit über DM 140.000,- geschrieben haben, gelang es uns 1997 das Ergebnis gegenüber unserem Startjahr 1992 um über DM 100.000,- zu verbessern.

Durch gute Sponsorenerträge werden wir 1998 versuchen, eine Kostendeckung zu erzielen. Hierauf sind wir ein wenig stolz und werden daran arbeiten, uns noch weiter zu steigern.

Wir freuen uns über die Tätigkeit in der Geschäftsstelle und sind für alle Skatfreunde von Montags bis Freitags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr telefonisch erreichbar. In der Regel sind die ersten Mitarbeiter bereits um 8.00 Uhr am Arbeitsplatz und der Geschäftsführer ist abends mindestens bis 18.00 Uhr oder länger ansprechbar.

Liebe Skatfreunde, wir bedanken uns für eure Aufmerksamkeit, für uns war es ein Anliegen, uns euch einmal vorzustellen, damit ihr ein wenig besser Bescheid wißt über das Personal und seine Aufgaben in der DSKV-Geschäftsstelle.

Wir freuen uns über eure „Schreiben und Anrufe“.

*Wilfried Hoberg, Geschäftsführer DSKV*

## Auszug aus der DSKV-Preisliste

### Sonderposten Spiellisten

Spiellisten	1.000	DM 40,00
	ab 5.000	10% Rabatt
	ab 10.000	20% Rabatt

### Spielmaterial

Spielkarten Krombacher	100	DM 0,75
(2 - Farben	ab 500	DM 0,70
Spielkarten Vierfarben	100	DM 0,85
	ab 500	DM 0,80
Spiellisten	ab 1.000	DM 45,00
	ab 5.000	10% Rabatt

### Ordnungen

Skatordnungen	ab 10	DM 3,00
	ab 100	DM 2,50
Ringbücher für Satzungen	Stck.	DM 20,00
Skatgerichts-Entscheidungen	Stck.	DM 30,00

### Bierseidel

Glas mit Flachdeckel	Stück	DM 20,00
Keramik mit Flachdeckel	Stück	DM 32,00
Keramik mit Spitzdeckel	Stück	DM 39,00

### Anzeigen im „Skatfreund“

#### (nur für Vereine)

1/1 Seite	DM	1.000,00
1/2 Seite	DM	550,00
1/4 Seite	DM	300,00
Farbliche Anzeigen auf Anfrage.		

Kleinanzeigen bis 4 Zeilen	DM	50,00
jede weitere Zeile	DM	15,00

Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlich gültigen MwSt. aber ausschließlich der anfallenden Versandkosten.

Bei allen Artikeln fallen unterschiedliche Versandkosten an. Über die genauen Kosten informiert sie unsere Geschäftsstelle oder unsere ab 01.07.1996 gültige Preisliste.

